

# INHALT

VORWORT .....	5
0 EINLEITUNG.....	7
<b>I DIE BEDEUTUNG DER RESTITUIERUNG DES JOHANNITERORDENS IM KONTEXT DER REGENTSCHAFT FRIEDRICH WILHELMS IV.....</b>	<b>27</b>
I.1 FRIEDRICH WILHELM IV. ALS GARANT DER GÖTTLICHEN ORDNUNG .....	31
I.1.1 <i>Religiöse und politische Prägungen.....</i>	32
I.1.1.1 Kindheit.....	32
I.1.1.2 Kronprinzenzeit .....	43
I.1.1.3 Erste Regierungsjahre.....	67
I.1.1.4 Der Tiefpunkt des königlichen Selbstbewusstseins: Die Märzrevolution 1848.....	83
I.1.1.5 Das Wiedererstarken der konservativen Kräfte.....	91
I.1.2 <i>Die Sozialpolitischen Herausforderungen: Vom Pauperismus zur Arbeiterfrage .....</i>	96
I.1.2.1 Preußen zwischen Wirtschaftsöffnung und sozialer Verantwortung.....	97
I.1.2.2 Soziale Frage – religiös motivierte Antworten.....	108
I.1.3 <i>Die Ordenspolitik Friedrich Wilhelms IV. als „zweites Programm“ .....</i>	124
I.1.3.1 Von der Friedensklasse des Pour le mérite zum Hohenzollerschen Hausorden .....	125
I.1.3.2 Der Johanniterorden als Symbol der Hoffnung .....	133
I.2 GARANT EINER HISTORISCH LEGITIMIERTEN SOZIALEN ORDNUNG .....	139
I.2.1 <i>Liebestätigkeit als Leitmotiv des Ordens.....</i>	140
I.2.2 <i>Der „Kampf gegen den Unglauben“ als geistiges Movens des Ordens.....</i>	154
<b>II WEICHENSTELLUNGEN BIS ZUR REICHSGRÜNDUNG.....</b>	<b>161</b>
II.1 DIE GRÜNDUNGSPHASE: 1852 BIS 1853.....	162
II.1.1 <i>Das politische Umfeld der Reorganisation der Balley Brandenburg.....</i>	162
II.1.2 <i>Von den internen Vorbereitungen zur öffentlichen Inszenierung.....</i>	165
II.2 STATUTEN UND GENOSSENSCHAFTEN .....	187
II.2.1 <i>Die Statuten der Balley Brandenburg.....</i>	187
II.2.2 <i>Die Gründung der Provinzial-Genossenschaften .....</i>	192
II.2.2.1. Zum Begriff der Genossenschaft: .....	193
II.2.2.2 Die Genese der sächsischen Provinzialgenossenschaft als exemplarisches Beispiel.....	197
II.2.2.3 Die weiteren Genossenschaftsgründungen innerhalb des ersten Jahres .....	200
II.2.3 <i>Außerpreußische Genossenschaftsgründungen bis 1891 .....</i>	211
II.3 KURSBEREINIGUNG IM ERSTEN JAHRZEHT: ZWISCHEN ADELSPFLEGE UND GEMEINNÜTZIGKEIT .....	215
II.3.1 <i>Adelspflege versus Krankenhausgründungen.....</i>	215
II.3.2 <i>Die Entwicklung der Krankenhäuser: Werke der Barmherzigkeit werden zu Symbolen der öffentlichen Fürsorge.....</i>	219
II.4 KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEIT .....	232
II.4.1 <i>Kommunikation und Selbstfindung innerhalb des Ordens.....</i>	238
II.4.1.1 Das Ringen um ein adäquates Informationsmedium und dessen Ausrichtung.....	240
II.4.1.2 Was ist der Adel? – Das Wochenblatt als Orientierungshilfe.....	249
II.4.2 <i>Kommunikation nach außen durch freiwillige Kriegskrankenpflege .....</i>	271

<b>III KURSKORREKTUREN IM KAISERREICH</b> .....	<b>282</b>
III.1 ORDENSWIRKEN ZUM WOHLERGANG DER ARBEITERSCHAFT – DER KAMPF GEGEN DIE SOZIALDEMOKRATIE .....	283
III.1.1 <i>Zwischen Novembererlass 1881 und der Absage an sozialpolitische         Einmischung 1896</i> .....	284
III.1.2 <i>Die Jahre bis zum Ersten Weltkrieg</i> .....	302
III.2 JOHANNITERSCHWESTERN – EIN MODELL JENSEITS VON DIAKONISSEN UND BERUFSPFLEGERIN .....	309
III.2.1 <i>Zum Frauen-Ideal der Johanniter</i> .....	312
III.2.2 <i>Das Ordens-Werk der „dienenden Schwestern“</i> .....	317
III.3 KONFESSIONSVERBINDENDE PRAXIS UND KULTURKAMPF .....	331
III.3.1 <i>Genealogische Motive für die konfessionsverbindende Pragmatik des         Johanniterordens</i> .....	335
III.3.2 <i>Historische Motive für konfessionsverbindende Kooperationen</i> .....	338
III.4 DER ERSTE WELTKRIEG – BEWÄHRUNG UND KATASTROPHE .....	345
III.4.1 <i>Die Positionierung des Ordens in den unmittelbaren Vorkriegsjahren</i> ...	345
III.4.2 <i>Der Einsatz des Johanniterordens im Krieg</i> .....	350
<b>IV RÜCKBLICK UND AUSBLICK</b> .....	<b>363</b>
<b>V LITERATURVERZEICHNIS</b> .....	<b>375</b>
V.1 UNGEDRUCKTE QUELLEN .....	375
V.2 GEDRUCKTE QUELLEN.....	378
V.3 SEKUNDÄRLITERATUR .....	386
<b>ANHANG</b> .....	<b>429</b>
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....	429
NAMENSREGISTER.....	430
GLOSSAR .....	437
DIE KABINETTSORDRE VOM 15.10.1852 ZUR WIEDERHERSTELLUNG DER BALLEY BRANDENBURG: .....	440
DIE STATUTEN .....	441
GELÜBDE DER RECHTS-RITTER DES JOHANNITER-ORDENS.....	453